

Allgemeine Vertragsbedingungen von WoWi360

§ 1 VERTRAGSGEGENSTAND

(1) Präambel

1.1 Diese nachfolgenden Allgemeinen Vertragsbedingungen (nachfolgend „AGB“) regeln die Bereitstellung des WoWi360-Webservice durch die Motion Media GmbH. Mit WoWi360 erhält der Auftraggeber die technische Möglichkeit und Berechtigung auf eine Softwareapplikation (Websoftware), welche auf den Servern der Motion Media GmbH gehostet wird, mittels Telekommunikationsverbindung (Internet) zuzugreifen und die Funktionalitäten der Softwareapplikation im Rahmen dieses Vertrags zu nutzen.

(2) Geltungsbereich

2.1 WoWi360 erbringt Leistungen aufgrund der nachfolgenden AGB, der Produktbeschreibung und der zugehörigen Preislisten.

2.2 Die Vertragsbedingungen gelten jeweils in der aktuellen Version zum Zeitpunkt der Bestellung einer Leistung von WoWi360 für alle geschlossenen Verträge zwischen der Motion Media GmbH, Marienstraße 9, 49074 Osnabrück (nachfolgend „WoWi360“) und dem Besteller (nachfolgend „Auftraggeber“), sofern dieser Unternehmer (§ 14 BGB) oder eine juristische Person des öffentlichen Rechts ist. WoWi360 geht keine Geschäftsbeziehung mit Verbrauchern (§ 13 BGB) ein.

2.3 Unternehmer im Sinne des § 14 BGB ist eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss des Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.

2.4 Abweichende oder zusätzliche Bedingungen des Auftraggebers gelten nicht, auch wenn WoWi360 Ihnen ausdrücklich widersprochen hat. Diese AGB gelten auch, wenn eine Leistung durch WoWi360 an den Auftraggeber in Kenntnis seiner entgegenstehenden oder abweichenden Bedingungen vorbehaltlos ausgeführt wird.

2.5 Nebenabreden, die zwischen WoWi360 und dem Auftraggeber zur Ausführung eines Vertrages getroffen werden, bedürfen der Schriftform sowie Bestätigung durch die Geschäftsführung von WoWi360.

2.6 Rechte, die WoWi360 nach den gesetzlichen Vorschriften über diese AGB hinaus zustehen, bleiben unberührt.

(3) Vertragsschluss

3.1 Sämtliche Informationen über die Leistungen von WoWi360, darunter die in der Preisliste enthaltenen Preise, stellen ausschließlich eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes und kein rechtlich bindendes Angebot im Sinne des § 145 BGB dar.

3.2 Die Abgabe eines rechtsverbindlichen Vertrags zwischen dem Auftraggeber und WoWi360 kommt durch die Annahme des Kundenantrages oder durch die erste, von WoWi360 vorgenommene Erfüllungshandlung zustande. WoWi360 bleibt vorbehalten, die Annahme des Kundenantrages in Einzelfällen ohne Angabe von Gründen zu verweigern.

3.3 Mündliche Zusagen von WoWi360 und ihren Angestellten, die vor Vertragsschluss getroffen wurden, sind rechtlich unverbindlich und werden mit Vertragsabschluss ersetzt, soweit keine abweichende Vereinbarung getroffen worden ist. Mündliche Erklärungen von Personen, die zur Vertretung von WoWi360 unbeschränkt oder nach außen hin unbeschränkt befugt sind, bleiben von der vorstehenden Regelung unberührt.

3.4 Der Vertragsschluss erfolgt in deutscher Sprache.

(4) Vertragsänderung

4.1 Sämtliche Leistungen von WoWi360 erfolgen auf Grundlage dieser AGB. WoWi360 behält sich vor, diese AGB aufgrund von Gesetzesänderungen, höchstrichterlicher Rechtsprechungen oder Marktänderungen zu aktualisieren oder entsprechend anzupassen.

4.2 Über Änderungen der AGB wird der Auftraggeber gesondert in Textform (z. B. E-Mail) informiert. Die Änderungen gelten als genehmigt, wenn der Auftraggeber ihnen nicht innerhalb eines Kalendermonats ebenfalls in Textform (z. B. E-Mail) widerspricht, worauf WoWi360 den Auftraggeber gesondert hinweist.

§ 2 LEISTUNGEN VON WOWI360

(1) Bereitstellung der virtuellen Touren durch WoWi360 (nachfolgend „WoWi360-Webservice“)

2.1.1 Der Leistungsumfang des WoWi360-Webservice wird in diesen AGB sowie auf der Webseite <https://wowi360.de> beschrieben.

2.1.2 WoWi360 stellt dem Auftraggeber für die jeweilige Vertragsdauer den jeweils gebuchten WoWi360 Tarif entgeltlich zur Verfügung.

2.1.3 Die Leistungsbeschreibung des gebuchten WoWi360 Tarifs (z. B. WoWi S, WoWi M, Wowi L) ergibt sich aus den, zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültigen und beigefügten Informationen, der Preisliste und Buchungsbestätigung.

2.1.4 WoWi360 unternimmt angemessene Maßnahmen, um die Verfügbarkeit des WoWi360-Webservice zu ermöglichen.

2.1.5 WoWi360 erbringt die Leistungen der Tarife (WoWi360-Webservice) professionell und nach aktuellem Stand der Technik.

2.1.6 Sämtliche Fehler in den WoWi360 Tarifen werden unverzüglich, nach Maßgabe der technischen Möglichkeiten beseitigt. Ein Fehler liegt vor, wenn der WoWi360-Webservice, die angegebenen Funktionen aus der Leistungsbeschreibung nicht erfüllt, fehlerhafte Ergebnisse liefert oder insofern nicht funktionsgerecht arbeitet, dass die Nutzung des WoWi360-Webservice nicht oder nur eingeschränkt möglich ist.

2.1.7 Während der Vertragslaufzeit wird WoWi360 den WoWi360-Webservice betreiben, warten und gegebenenfalls weiterentwickeln (Updates und Upgrades). WoWi360 behält sich das Recht vor, den WoWi360-Webservice durch neue, gleichwertige oder verbesserte Versionen zu ersetzen.

2.1.8 WoWi360 behält sich das Recht vor, den WoWi360-Webservice in regelmäßigen oder unregelmäßigen Abständen grundlegend oder teilweise zu überarbeiten und anzupassen und speziell technisch und funktional weiterzuentwickeln. Durch derartige Updates können weitere Leistungen hinzukommen, abgeändert oder abgeschafft werden. Die Entscheidung, ob, innerhalb des Zeitraums und in welchem Umfang der WoWi360-Webservice weiterentwickelt wird, obliegt WoWi360. Mit Vertragsschluss erklärt sich der Auftraggeber damit einverstanden, dass der WoWi360-Webservice derartigen Updates unterliegt.

2.1.9 WoWi360 behält sich bei übermäßiger Nutzung vor, die Upload-Intervalle zu limitieren, um eine Überlastung des Systems zu vermeiden

2.2 Sollten Zusatzleistungen kostenpflichtig werden, kann der Auftraggeber auf diese verzichten.

§ 3 NUTZUNGSRECHTE

3.1 WoWi360 wird vom Auftraggeber genutzt, um virtuelle Touren (z. B.

Wohnungsbaubesichtigungen) zu erstellen und mit Interessenten über das Internet zu teilen. Mit Einhaltung dieser Vertragsbestimmungen seitens des Auftraggebers, insbesondere der fristgemäßen Zahlung, räumt WoWi360 dem Auftraggeber die einfachen, räumlich unbeschränkten, nicht übertragbaren Nutzungsrechte ein, den gebuchten Umfang des WoWi360-Webservice für die Vertragslaufzeit abzurufen und bestimmungsgemäß zu nutzen. Der Auftraggeber nutzt WoWi360 ausschließlich über die von WoWi360 zur Verfügung gestellte Webschnittstelle mittels eines Internetbrowsers. Jedwede automatisierte Abfrage der Daten ist nicht gestattet und berechtigt WoWi360 zur umgehende Sperrung des Zugangs. Dabei gelten insbesondere die folgenden Einschränkungen:

Der Auftraggeber darf keine Unterlizenzen einräumen und keiner unberechtigten Personen gestatten, den WoWi360-Webservice zu nutzen oder einer unberechtigten Personen Zugriff auf den WoWi360-Webservice gewähren.

Der Auftraggeber ist nicht berechtigt, den WoWi360-Webservice zu bearbeiten oder zu verändern, es sei denn, das Gesetz gestattet dies zwingend.

Der Auftraggeber ist nicht berechtigt, auf den Code, der für den WoWi360-Webservice verwendeten Software, sei es als Objektcode, als sog. „Intermediate Code“ oder als Source Code, während oder nach der Vertragslaufzeit, zuzugreifen.

3.2 Ferner räumt WoWi360 dem Auftraggeber, mit Einhaltung der Bestimmungen dieser AGB durch den Auftraggeber, insbesondere der fristgemäßen Zahlung, die einfachen, räumlich unbeschränkten Nutzungsrechte ein, die für die Nutzung des gebuchten Umfangs des WoWi360-Webservice von WoWi360 erstellten Inhalte, für die Vertragslaufzeit abzurufen und bestimmungsgemäß zu nutzen. Die Rechteeinräumung erfasst dabei speziell das Veröffentlichen, Zugänglichmachen und Vervielfältigen der Inhalte, insbesondere einer computergenerierten, virtuellen Realität, zum Zweck der Abrufbarkeit im Internet durch Dritte.

3.3 Sofern der Auftraggeber einen individuellen Service bei WoWi360 beauftragt, räumt WoWi360 dem Auftraggeber, mit Einhaltung der Bestimmungen dieser AGB durch den Auftraggeber, insbesondere der fristgemäßen Zahlung, die einfachen, zeitlich, räumlich und inhaltlich unbeschränkten Nutzungsrechte ein, die im Rahmen des gebuchten Services von WoWi360 erstellten Inhalte bestimmungsgemäß zu nutzen, sofern sich aus der Leistungsbeschreibung nichts anderes ergibt. Die Rechteeinräumung erfasst dabei speziell das Veröffentlichen, Zugänglichmachen und Vervielfältigen der Inhalte, insbesondere einer computergenerierten, virtuellen Realität, zum Zwecke der Abrufbarkeit im Internet durch Dritte.

3.4 Der Auftraggeber räumt WoWi360 an den im Rahmen der Nutzung des WoWi360-Webservice bereitgestellten Daten, Bildern oder anderen Inhalten („Inhalte“), die einfachen, inhaltlich und räumlich unbeschränkten, zeitlich auf die Vertragslaufzeit begrenzten Nutzungsrechte ein. Die Rechteeinräumung erfasst dabei speziell das Bearbeiten, Kopieren, Speichern, Veröffentlichen, Zugänglichmachen, Vervielfältigen, Verändern vorwiegend zum Zwecke der Erstellung einer computergenerierten, virtuellen Realität.

3.5 WoWi360 räumt dem Auftraggeber das einfache Recht ein, im Rahmen und für die Vertragsdauer, den Namen, Titel, Logos und Abbildungen von WoWi360 im Wege der Werbung für das eigene Angebot im Internet zu verwenden.

3.6 WoWi360 ist berechtigt den Namen, das Markenzeichen und/oder das Logo des Auftraggebers sowie eine allgemeine Beschreibung der Leistungen, die an den Auftraggeber erbracht werden, in seinen Veröffentlichungen auf der Website oder in

Druckform zu nutzen. Der Auftraggeber räumt WoWi360 das einfache, zeitlich, inhaltlich und räumlich unbeschränktes Recht dazu ein. Dies gilt nicht, sofern der Auftraggeber der Referenznennung innerhalb von zwei (2) Wochen nach Vertragsschluss schriftlich oder per E-Mail an info@wowi360.de widerspricht.

§ 4 PREISE UND ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

4.1 Die Preise richten sich nach dem jeweils gebuchten Tarif bzw. der individuellen Vereinbarung und sind dem entsprechenden Angebot zu entnehmen. Alle ausgewiesenen Preise verstehen sich in Euro zzgl. der gesetzlichen Umsatzsteuer.

4.2 Sofern nicht anders vereinbart, stellt WoWi360 den gebuchten Tarif unmittelbar nach Inanspruchnahme in Rechnung. Sofern nicht anders vereinbart, erfolgt die Abrechnung des WoWi360-Webservice im Voraus für die gesamte Vertragslaufzeit.

4.3 Rechnungsbeträge sind mit Rechnungszugang fällig. Eine Rechnung gilt spätestens drei Tage nach Rechnungsdatum als zugegangen, wenn der Auftraggeber nicht ein späteres Zugangsdatum nachweist. WoWi360 behält sich vor, auf eine Rechnungszusendung zu verzichten und dem Auftraggeber die Rechnungsdokumente in digitaler Form zur Verfügung zu stellen (z. B. zum Download in einem Kundenportal) und den Auftraggeber darüber zu informieren. In dem Fall gilt die Rechnung spätestens drei Tage nach Bereitstellungsdatum als zugestellt.

4.4 Sieben Tage nach Zugang der Rechnung tritt Verzug ein, ohne dass es einer Mahnung bedarf. Bei Zahlungsverzug können Zinsen in Höhe von 5 Prozentpunkten über dem jeweiligen Basiszinssatz der Europäischen Zentralbank berechnet werden, für den Fall, dass nicht anderweitige Regelungen innerhalb einer individuellen Leistungsbeschreibung oder eines individuellen Angebotes vereinbart worden sind. Die Geltendmachung eines Weitergehenden Schadens durch WoWi360 bleibt vorbehalten.

4.5 Bei Zahlungsrückstand des Auftraggebers ist WoWi360 berechtigt, die unverzügliche Zahlung sämtlicher bis zur nächstmöglichen Vertragsbeendigung anfallender Beträge zu fordern und für alle weiteren Dienste Vorkasse zu verlangen. Weitergehend ist WoWi360 bei anhaltendem Zahlungsrückstand berechtigt, das Vertragsverhältnis zu beenden. Beträgt ein Zahlungsrückstand mehr als vier Wochen, gilt dieser als anhaltend.

4.6 Einwände des Auftraggebers gegen Rechnungen von WoWi360 sind innerhalb von zwei Wochen nach Rechnungszugang schriftlich anzuzeigen. Im Anschluss ist die Geltendmachung von Einwänden ausgeschlossen.

4.7 Der Auftraggeber kann nur mit rechtskräftig festgestellten oder von WoWi360 schriftlich anerkannten Ansprüchen aufrechnen. Zur Ausübung eines Zurückbehaltungsrechts ist der Auftraggeber nur insoweit befugt, als sein Gegenanspruch auf demselben Vertragsverhältnis mit WoWi360 beruht.

4.8 Ist die Unmöglichkeit einer Leistung weder vom Auftraggeber noch von WoWi360 zu vertreten, so behält WoWi360 einen Anspruch auf Vergütung der Leistungen gemäß des bestehenden Vertragsverhältnisses bis zum Zeitpunkt der Unmöglichkeit. Vorübergehende Nutzungseinschränkungen begründen keine Unmöglichkeit.

§ 5 PFLICHTEN DES KUNDEN

(1) Mitwirkungspflichten

5.1.1 Der Auftraggeber ist verpflichtet, die zur Nutzung des WoWi360-Webservice notwendigen Systemanforderungen bereitzustellen und einzuhalten. Für die Nutzung des WoWi360-Webservice vorausgesetzt ist die Verwendung eines modernen Internetbrowsers (z. B. Chrome, Firefox, Safari) in der aktuellen Version. Bei der

Verwendung bestimmter Browser/Betriebssysteme können Darstellung, Funktionsumfang und Benutzerfreundlichkeit, z. B. auf mobilen Geräten (Smartphones, Tablets), nur eingeschränkt zur Verfügung stehen. WoWi360 kann auf die Bereitstellung des WoWi360-Webservice für bestimmte Browser verzichten und auf die Nutzung eines Alternativ-Browsers verweisen. Voraussetzung dafür ist, dass der Auftraggeber mit seinem Betriebssystem die Möglichkeit hat, diesen Alternativ-Browser kostenfrei zu nutzen. Ferner ist ein Zugang zum Internet mit einer hinreichend schnellen Datenübertragung erforderlich.

5.1.2 Der Auftraggeber ist verpflichtet, geeignete Schutzmaßnahmen zur Nutzung des WoWi360-Webservice eingesetzten Software zu ergreifen, um die Sicherheit und Integrität der eingesetzten Systeme zu gewährleisten. Dazu zählen unter anderem der Einsatz von aktuellen Betriebssystemen sowie aktueller Vorkehrungen zum Schutz der IT-Sicherheit (Virenschutzscanner, Firewall).

5.1.3 Der Auftraggeber ist verpflichtet, die Systemanforderungen derart einzuhalten und zu aktualisieren, dass die Bereitstellung einer neuen Version des WoWi360-Webservice jederzeit möglich ist. Soweit WoWi360 nicht in der Lage ist, Wartung und Pflege für den WoWi360-Webservice zu erbringen, weil die Systemanforderungen nicht eingehalten und aktualisiert wurden, ist WoWi360 insoweit von seiner Leistungspflicht befreit.

(2) Verbotene Handlungen

5.2.1 Der Auftraggeber ist verpflichtet seine Logindaten (Benutzername und Kennwort) geheim zu halten und vor der Verwendung durch Dritte zu schützen. Falls der begründete Verdacht besteht, dass ein Missbrauch der Login-Daten vorliegt, hat der Auftraggeber WoWi360 unverzüglich darüber zu informieren.

5.2.2 Dem Auftraggeber ist es nicht gestattet, den WoWi360-Webservice ohne vorherige schriftliche Zustimmung durch WoWi360 Dritten zur Verfügung zu stellen. Insbesondere ist es dem Auftraggeber nicht gestattet, den WoWi360-Webservice ohne vorherige schriftliche Zustimmung an Dritte zu veräußern, zu vermieten oder Dritten auf sonstige Art und Weise zur Nutzung zu überlassen. Dem Auftraggeber ist es insbesondere untersagt den WoWi360-Webservice Dritten zugänglich zu machen und Inhalte für Dritte erstellen zu lassen.

5.2.3 Der Auftraggeber ist nicht berechtigt den WoWi360-Webservice, insbesondere durch Uploads, E-Mails, Postings, Veröffentlichungen oder jede andere Art und Weise der Datenübertragung, zu verwenden, um

- (a) Material, das andere Personen herabsetzt, beleidigt oder anderweitig verletzen kann zu verbreiten,
- (b) falsches, herabsetzendes, beleidigendes oder obszönes Material zu verbreiten,
- (c) Persönlichkeitsrechte zu verletzen,
- (d) Straftaten zu begehen,
- (e) Hass oder Rassismus zu fördern,
- (f) belästigendes Material, Massenbenachrichtigungen oder Ähnliches durchzuführen,
- (g) Rechtsverletzungen zu begehen.

5.2.4 Der Auftraggeber ist für die veröffentlichten Inhalte verantwortlich. Er hat vor der Bereitstellung der Inhalte an WoWi360 zu prüfen, ob diese frei von Rechten Dritter sind und auch sonst im Einklang mit dem geltenden Recht sind, insbesondere, dass er Inhaber der übertragenen Rechte ist und dass es ihm möglich ist, die Nutzungsrechte wirksam einzuräumen; dass die Inhalte und deren vertragsgemäße Nutzung durch WoWi360, keinerlei Rechte Dritter verletzen, insbesondere keine gewerblichen Schutzrechte, wie

Marken- und Geschmacksmusterrechte, Urheber- und sonstige Eigentumsrechte oder Persönlichkeitsrechte;

dass die Inhalte auch sonst im Einklang mit dem geltenden Recht stehen, insbesondere nicht jugendgefährdend, irreführend, unrichtig oder in irgendeiner Hinsichtlich straf- und/oder ordnungswidrigkeitsrechtlich relevant sind.

5.2.5 WoWi360 führt keine inhaltliche Überprüfung der eingestellten Inhalte, speziell auf Vollständigkeit, Richtigkeit, Rechtmäßigkeit, Verfügbarkeit, Qualität und Eignung für einen bestimmten Zweck, durch.

5.2.6 WoWi360 behält sich das Recht vor, Inhalte zu löschen, zu sperren oder zu blockieren, die gegen die Bestimmungen dieses Vertrages oder die geltenden Gesetze verstoßen.

§ 6 FREISTELLUNG

Der Auftraggeber stellt WoWi360 auf erstes Anfordern von Ansprüchen frei, die von Dritten geltend gemacht werden und die auf der Verletzung von Immaterialgüterrechten des Dritten wegen einer nach dieser Vereinbarung bestimmungsgemäßen und erlaubten Nutzung der Inhalte durch WoWi360 stehen. Dies gilt jedoch nicht, soweit ein solcher Anspruch dadurch verursacht wurde, dass die Inhalte durch WoWi360 nicht vertragsgemäß genutzt wurden.

§ 7 GEWÄHRLEISTUNG

7.1 Im Fall von Mängeln gelten die gesetzlichen Bestimmungen, sofern in diesen AGB kein anderes geregelt ist.

§ 8 HAFTUNG

8.1 WoWi360 haftet unbeschränkt für Schäden und Aufwendungen, die durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit von WoWi360 oder einen Erfüllungsgehilfen verursacht wurden, aus Schäden durch die Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit sowie im Rahmen des Produkthaftungsgesetzes.

8.2 Für Schäden und Aufwendungen, die durch einfache Fahrlässigkeit verursacht wurden, haftet WoWi360 nur auf den typischerweise vorhersehbaren Schaden, wenn diese Schäden und Aufwendungen dadurch verursacht wurden, dass WoWi360 wesentliche Vertragspflichten (Kardinalpflichten) verletzt hat. Kardinalpflichten sind Vertragspflichten, deren Erfüllung zur Erreichung des Ziels des jeweiligen Vertragsverhältnisses dient und auf deren Einhaltung der Kunde vertraut werden kann.

8.3 Die verschuldensunabhängige Haftung für bereits bei Vertragsabschluss vorhandene Fehler nach § 536a BGB wird ausdrücklich ausgeschlossen.

8.4 Die Haftung für Datenverlust wird auf den typischen Wiederherstellungsaufwand beschränkt, der bei regelmäßiger und ordnungsgemäßer Datensicherung eingetreten wäre.

8.5. Die Haftung nach den Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleibt unberührt.

§ 9 VERTRAGSLAUFZEIT, -VERLÄNGERUNG UND -BEENDIGUNG

9.1 Sofern nicht anders vereinbart, beträgt die Mindestvertragslaufzeit des WoWi360-Webservice 24 Monate und beginnt mit Vertragsabschluss.

9.2 Der Vertrag verlängert sich, soweit nicht anders vereinbart, automatisch um 12 Monate, wenn der Vertrag nicht binnen 30 Tagen vor dem Ende der Vertragslaufzeit über die Tarifverwaltung im Account des Auftraggebers oder schriftlich in Textform (z. B. E-Mail) gekündigt wird.

9.3 Das Recht zur fristlosen, außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

Ein wichtiger Grund zur fristlosen, außerordentlichen Kündigung durch WoWi360 liegt speziell vor, wenn der Auftraggeber eine unheilbare Vertragsverletzung begeht,

insbesondere einer seiner vertraglichen Pflichten trotz Abmahnung wiederholt nicht nachkommt oder die Erfüllung dieser Pflicht ernsthaft und endgültig verweigert; der Auftraggeber mit der Zahlung trotz Mahnung mindestens 30 Tage in Verzug ist; über das Vermögen des Auftraggebers ein Insolvenzverfahren eröffnet wurde oder Zahlungsunfähigkeit eintritt.

§ 10 GEHEIMHALTUNG

10. 1 WoWi360 verpflichtet sich, alle vertraulichen Informationen, Daten und Unterlagen, die es im Zusammenhang mit der Geschäftsbeziehung vom Auftraggeber erhält, vertraulich zu behandeln und ausschließlich für die Durchführung des Vertrages zu verwenden.

10.2 Falls nichts Abweichendes vereinbart wurde, gelten die vom Auftraggeber übermittelten Informationen nicht als vertraulich.

§ 11 DATENSCHUTZ

11.1 Für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen des Vertragsverhältnisses gilt jeweils die aktuelle Datenschutzerklärung auf der Webseite von WoWi360.

§ 12 SCHLUSSBESTIMMUNGEN

12.1 Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des Übereinkommens der Vereinten Nationen vom 11. April 1980 über Verträge über den internationalen Warenkauf (CISG) sowie unter Ausschluss der Verweisungsregelungen des deutschen internationalen Privatrechts in seiner jeweils gültigen Fassung.

12. 2 Für die vertraglichen Beziehungen gilt ausschließlich deutsches Recht, Gerichtsstand ist Osnabrück.

12.3 Sollte ein Teil dieser AGB ganz oder teilweise undurchsetzbar, nichtig oder unwirksam sein oder werden, bleiben die Wirksamkeit und Durchsetzbarkeit der AGB selbst und die übrigen vertraglichen Bestimmungen davon unberührt. Die Parteien werden sich bemühen, undurchsetzbare, nichtige oder unwirksame Bestimmungen durch diejenigen wirksamen und durchsetzbaren Bestimmungen zu ersetzen, die dem wirtschaftlichen Zweck der Parteien am nächsten kommen.

12.4 Sämtliche Anlagen, Leistungsbeschreibungen und Produktblätter, auf die in diesen AGB Bezug genommen wird, sind integraler Vertragsbestandteil.

§ 13 Provider/Hoster-AGB

13.1 Die AGB unseres Hosting Providers Hetzner Online gelten ebenfalls als vom Auftraggeber akzeptiert. [AGB Hetzner Online](#)